

„Es ist nichts theatralisch,
was nicht für die Augen symbolisch wäre.“
(WA I, 42.2, S. 251)



Ortsvereinigung der GOETHE-GESELLSCHAFT in Weimar
Termine und Programm 2015/16: „Goethe und das Theater“

Montag, 28. September 2015:

Prof. Dr. Rolf Selbmann (München):
Goethe und das Theater. Eine Einführung

Montag, 19. Oktober 2015:

Prof. Dr. Jörg Krämer (Erlangen):
„Das Zeug, worauf gestrickt werden soll, muß weite Fäden haben“. Goethe als Librettist

Montag, 23. November 2015:

Prof. Dr. Wolfgang Pross (München):
Triumph und Überwindung des Klassizismus auf der Bühne. Goethes Übersetzungen von Voltaires
Tragödien (1799-1800).

Montag, 14. Dezember 2015:

Julia Cortis liest Goethe-Texte zum und über das Theater (Auswahl Dr. Johannes John)
Anschließendes (weihnachtliches) Beisammensein

Montag, 18. Januar 2016:

Prof. Dr. Hans-Joachim Kertscher (Halle):
„Wer großes will muß sich zusammen raffen“. Goethe und das Theater in Bad Lauchstädt

20.30 Uhr: Mitgliederversammlung

Montag, 22. Februar 2016:

Dr. Rainer Kawa (Dortmund):
Belangvolle Rätselspiele um die Rollenverteilung. Zur *Hamlet*-Aufführung in *Wilhelm Meisters
Lehrjahre*

Montag, 14. März 2016:

Prof. Dr. Thorsten Valk (Weimar):
Liebende Frauen. Goethe im französischen Musiktheater des 19. Jahrhunderts

Montag, 18. April 2016:

Dr. Johannes John (München):
Goethes *Wanderjahre* und das Theater

Montag, 9. Mai 2016:

Hans-Joachim Ruckhäberle (München)
Goethe-Inszenierungen in München